

## Bericht: Dialog am Fennpfuhl in Lichtenberg



Fotos von J. Schlaberg, NABU Berlin



Am Samstag, den 10.06.2023, hat der NABU Landesverband Berlin zum „Langen Tag der Stadtnatur“ einen Gewässerdialog am Fennpfuhl in Lichtenberg veranstaltet. Der Dialog war die dritte Veranstaltung des NABU im Rahmen des neuen Wassernetz-Projekts. Bei sommerlichen Temperaturen haben wir mit den Teilnehmer:innen den Fennpfuhl, in den Straßenabwässer eingeleitet werden, beprobt. Die Beprobung des Makrozoobenthos, also der kleinen wirbellosen Tiere des Gewässergrunds, hat aufgezeigt in welchem schlechtem Zustand sich der Fennpfuhl trotz Belüftung durch eine Wasserfontäne befindet. Es wurden nur wenige unterschiedliche Arten gefunden, bei denen es sich größtenteils um gegenüber Verunreinigungen sehr unempfindliche Arten wie Wasserasseln, Egel und Würmer handelte. Diese zeigen als sog. Bioindikatoren den, schon zu Beginn der Beprobung aufgrund der Farbe und des Geruchs des Wassers erwarteten, schlechten Zustand des Fennpfuhls auf. Zahlreiche Passant:innen haben sich die Tiere mit großem Interesse angeschaut und sind mit uns ins Gespräch über das Wassernetz sowie weitere Aktionen gekommen. Als mögliche Aufwertungsmaßnahme am Fennpfuhl ist das Anpflanzen von weiteren Ufergehölzen und das Einbringen von Totholzbündeln denkbar. Diese bieten dringend benötigten Lebensraum für Libellenlarven.



Foto von J. Schlaberg, NABU Berlin